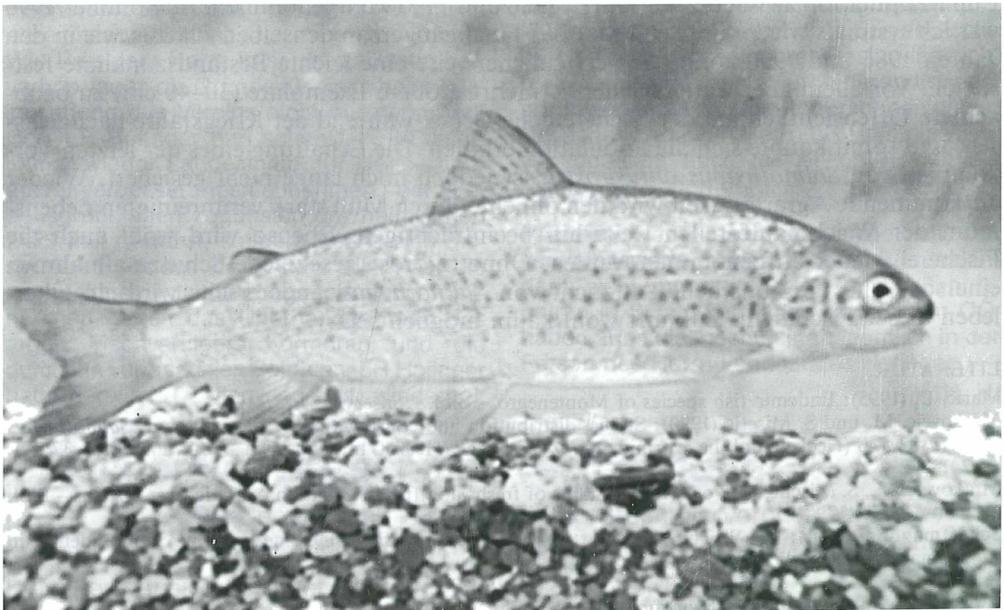

Fischereiwirtschaft und Fischereibiologie

Johannes Schöffmann

Die Weichmaulforelle (*Salmothymus obtusirostris*, Heckel, 1851) ist vom Aussterben bedroht

Wie bereits 1991 berichtet, handelt es sich bei der Weichmaulforelle um eine äußerst bedrohte Art mit einem eng begrenzten Verbreitungsgebiet (Schöffmann, 1991). Leider steht zu befürchten, daß eines der letzten Refugien dieser Salmonidenart die Buna, ein relativ kurzer Zufluß der Neretva südlich von Mostar (Bosnien-Herzegowina), ist. In der Neretva selbst ist *Salmothymus obtusirostris* bereits ausgestorben, ebenso in den kroatischen Flüssen Jadro und Cetina (Mrakovcic et al., 1995). Eigene Beobachtungen führen zum Schluß, daß auch die Population der Rama in Bosnien verschwunden ist. Das heutige Vorkommen von *S. obtusirostris* in der Krka (Kroatien) beschränkt sich auf einen etwa 300 m langen Abschnitt im Oberlauf nahe der Stadt Knin (Povz, pers. Mitt.). Dieser letzte Bestand der Unterart *S. obtusirostris krkensis* wird auf weniger als 1000 Individuen geschätzt, und ihre Ausrottung ist wahrscheinlich nur mehr eine Frage von wenigen Jahren (Mrakovcic & Misetic, 1990). Bei einem Tauchgang im Oktober 1996 konnten in besagtem Flußabschnitt keine Weichmaulforellen gesichtet werden, dafür aber viele Bach- und Regenbogenforellen, sowie jede Art von Unrat.

Wenige Exemplare der Unterart *S. obtusirostris zetensis* sollen noch in dem durch Abwässer aus Industrie und Landwirtschaft stark belasteten Unterlauf der Zeta in Montenegro vorkommen (Maric, 1995).

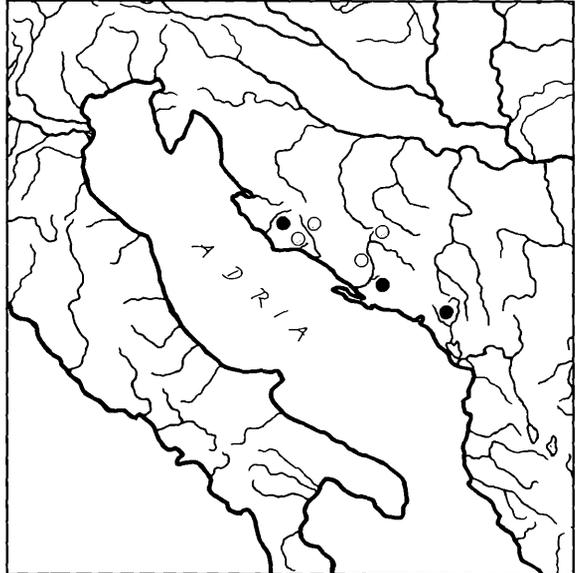


Der bevorzugte Lebensraum der Weichmaulforelle sind kalte, klare Flüsse mit nur schwachem Gefälle und mit einer ganzjährig konstanten Wasserführung. Gerade die Fixierung auf ein ganz spezielles Biotop macht diese Art für menschliche Eingriffe so anfällig. Die Gründe, die zum Rückgang führten, liegen somit auf der Hand: die Errichtung von Staudämmen zur Strom- und Trinkwasserversorgung, das Einleiten von Abwässern, die Inbetriebnahme von Fischzuchtanlagen im Einzugsbereich der Flüsse sowie der Besatz mit allochthonen, oft konkurrierenden Salmonidenarten und nicht zuletzt die unkontrollierte Fischerei.

Verbreitung von *Salmothymus obtusirostris*

○ vor den 80iger Jahren

● nach den 80iger Jahren



Wie im oben erwähnten Bericht bereits angeführt, wurde ein deutlicher Rückgang der Buna-Population zwischen den Jahren 1986 und 1990 wahrgenommen. Im Sommer 1996 war ich erstmals wieder an der Buna. Bei Tauchgängen an denselben Plätzen wie in den Jahren 1986 und 1990 konnte ich erfreulicherweise eine leichte Bestandszunahme feststellen. Vor allem aber waren wieder vermehrt größere Exemplare (30–40 cm) zu beobachten. Offensichtlich hat der fischereiliche Druck während der Kriegsjahre nachgelassen, und somit konnte sich die Population erholen. Die Erhaltung eines der letzten Vorkommen von *Salmothymus obtusirostris* ist jedoch noch lange nicht gesichert. Wieder aufkommende Agrartätigkeit wird den ohnehin durch Müll stark verunreinigten Lebensraum der Weichmaulforellen weiterhin beeinträchtigen. Ebenso wird wohl auch die Fischerei wieder aufgenommen werden. Ohne rigorose gesetzliche Schutzmaßnahmen einerseits und die künstliche Aufzucht von *Salmothymus* andererseits wird ein Überleben dieser Fischart in Zukunft wohl kaum möglich sein.

LITERATUR

- Maric, D. (1995): Endemic fish species of Montenegro – Biol. Conserv. 72: 187–194.
 Mrakovcic, M. und S. Misetic (1990): Status, distribution and conservation of the salmonid, *Salmothymus obtusirostris* (Heckel) and the cyprinid, *Aulopyge hugeli* (Heckel) in Yugoslavia – Jour. Fish Biol. 37 (A): 241–242.
 Mrakovcic, M., S. Misetic, M. Povz (1995): Status of freshwater fish in Croatian Adriatic river systems – Biol. Conserv. 72: 179–185.
 Schöffmann, J. (1991): Die Weichmaulforelle (*Salmothymus obtusirostris*), eine bedrohte Salmonidenart in Dalmatien. Österr. Fischerei 44, 64–66.

Adresse des Autors: Johannes Schöffmann, A-9300 St. Veit/Glan, Lastenstraße 25

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichs Fischerei](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [50](#)

Autor(en)/Author(s): Schöffmann Johannes

Artikel/Article: [Die Weichmaulforelle \(*Salmothymus obtusirostris*, Heckei, 1851\) ist vom Aussterben bedroht 129-130](#)